

Antrag der Stadtverordneten Dorothe Römer zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Karlshafen am 19. Mai 2026

Betreff:

Prüfung und Entwicklung eines Kur- und Heilwaldkonzepts sowie Beantragung einer Zertifizierung nach PEFC-Standard für stadteigene bzw. stadtnah gelegene Waldflächen im Gebiet der Stadt Bad Karlshafen

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt,

1. Prüfung und Konzeptentwicklung

die Eignung stadteigener sowie stadtnah gelegener Waldflächen im Gebiet der Stadt Bad Karlshafen für eine **Zertifizierung nach dem PEFC-Zusatzzertifizierungsstandard für Erholungs-, Kur- und Heilwälder** zu prüfen und in Zusammenarbeit mit fachlich geeigneten Institutionen, insbesondere HessenForst, dem Naturpark Reinhardswald, dem Naturpark Solling-Vogler sowie der Rehabilitationsklinik Carolinum Bad Karlshafen, ein entsprechendes fachliches Entwicklungskonzept zu erarbeiten.

Dabei sind insbesondere die bestehende gesundheitsbezogene Infrastruktur am Standort Bad Karlshafen sowie die Potenziale naturbasierter Prävention und Rehabilitation einzubeziehen.

2. Interkommunale und länderübergreifende Zusammenarbeit (IKZ)

Im Rahmen der Konzeptentwicklung soll geprüft werden, inwieweit eine interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) mit benachbarten Kommunen sowie länderübergreifenden Partnern aus Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen (NRW) im Kontext der Naturparke Reinhardswald und Solling-Vogler sinnvoll und förderfähig ist.

Ziel ist die Nutzung regionaler Synergien in den Bereichen Naturtourismus, Gesundheitsförderung und nachhaltige Waldentwicklung.

3. Zertifizierung und Umsetzungsschritte

auf Grundlage der Prüfung die erforderlichen Schritte zur Beantragung und Umsetzung einer **Zertifizierung nach dem PEFC-Zusatzzertifizierungsstandard für Erholungs-, Kur- und Heilwälder** einzuleiten, sofern die fachlichen, rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen erfüllt sind.

4. Berichterstattung

der Stadtverordnetenversammlung über die Ergebnisse der Prüfung, das erarbeitete Konzept, mögliche Förderprogramme, die Kosten sowie die Auswirkungen auf Tourismus, Gesundheitswirtschaft, interkommunale Zusammenarbeit und Stadtentwicklung zu berichten.

Begründung

Die Stadt Bad Karlshafen verfügt aufgrund ihrer landschaftlich reizvollen Lage im Weserbergland sowie der Nähe zu den Naturparks Reinhardswald und Solling-Vogler über hochwertige Wald- und Naturflächen mit besonderem Erholungswert.

In Verbindung mit den bestehenden gesundheitsbezogenen Einrichtungen, insbesondere der Rehabilitationsklinik Carolinum Bad Karlshafen, bestehen erhebliche Potenziale zur Weiterentwicklung des Standortes als Gesundheits-, Präventions- und Erholungsstandort.

Das **PEFC-System (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes)** ist ein international anerkanntes Zertifizierungssystem für nachhaltige Forstwirtschaft. Es stellt sicher, dass Wälder nach ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeitskriterien bewirtschaftet werden. Innerhalb dieses Systems existiert ein spezifischer Zusatzzertifizierungsstandard für Erholungs-, Kur- und Heilwälder, der durch unabhängige, akkreditierte Zertifizierungsstellen geprüft und vergeben wird.

Kriterien der angestrebten Zertifizierung

Die Zertifizierung orientiert sich insbesondere an folgenden Kriterien:

- nachhaltige und naturnahe Waldbewirtschaftung nach PEFC-Standards
- hohe ökologische Qualität und Biodiversität
- Eignung für Erholungs-, Gesundheits- und Präventionsnutzung
- ruhige, störungsarme Waldstrukturen
- naturverträgliches Wege- und Erschließungssystem
- Besucherlenkung zum Schutz sensibler Bereiche
- Einbindung gesundheitsbezogener Nutzung (Prävention, Rehabilitation)
- Kooperation mit Forst-, Gesundheits- und Regionalpartnern
- Vereinbarkeit von Erholungsnutzung und Forstwirtschaft

Durch die Einbindung der Naturparke Reinhardswald und Solling-Vogler sowie die Prüfung einer interkommunalen und länderübergreifenden Zusammenarbeit mit Kommunen in Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen (NRW) können zusätzliche Entwicklungspotenziale im Bereich Naturtourismus, Gesundheitswirtschaft und regionaler Kooperation erschlossen werden.

Die vorgeschaltete Prüf- und Konzeptphase stellt sicher, dass eine mögliche Zertifizierung auf einer fachlich belastbaren Grundlage erfolgt und alle relevanten Partner eingebunden werden.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Durchführung der Prüfung sowie die Erarbeitung des Konzepts entstehen zunächst überschaubare Verwaltungskosten durch Abstimmung und Koordination mit externen Fachstellen und Kooperationspartnern.

Die Kosten einer möglichen Zertifizierung sowie der Umsetzung konkreter Maßnahmen sind derzeit nicht abschließend bezifferbar und hängen vom Ergebnis der Prüfung sowie etwaigen Fördermöglichkeiten ab. Es besteht die Möglichkeit, dass ein zertifizierter Erholungs-, Kur- und

Heilwald mittel- bis langfristig positive Effekte auf Tourismus, Gesundheitswirtschaft und regionale Wertschöpfung in Bad Karlshafen entfaltet.